

Respekt **sollte** anders gehen

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 20.02.2022

1. Vorgeplänkel

2.0 Über den Respekt der anders geht, von Frau Prof. Gabriele Krone-Schmalz

2.1 mein Für und Wider zum Buch „Respekt geht anders“

2.2 Das Gute an „Respekt geht anders“

2.3 Respekt einmal ganz anders

2.4 Versuch des Überblicks

3.0 Sammelsurium

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

was ist eigentlich Respekt?

Respekt bedeutet, Achtung vor dem Alter zu haben, vor der Leistung, die erbracht wurde oder aber auch in abschätziger Weise als Entschuldigungsformel ähnlich „Mit Verlaub“ um jemanden seine Unwürdigkeit aufzuzeigen.

Für mich wird sich Respekt verdient, wenn man sich gegenseitig auf den höchsten Nenner der Wahrheit begibt um Standpunkte zu klären. Denn nur die Wahrheit allein ist in der Lage anhaltenden Streit vernunftbegabt beizulegen.

Was aber ist Vernunft?

Das ist die Tugend des menschlichen Verstandes, der auf Wissen aufbaut und dazu das Können das Wissen anzuwenden, was nichts weiter bedeutet als edle Taten zu vollbringen, wie uns August Heinrich Hoffmann aus Fallersleben in der zweiten Strophe des Deutschlandliedes auffordert, und zwar ein ganzes Leben lang.

Wäre es da nicht besser nicht vom adligen zu reden, egal in welcher Hinsicht, z. B. in der Redewendung, das adle ihn aber?

Ist es da nicht besser, das veredelt ihn aber?

Veredlung z. B. im Obstanbau, indem man auf eine weniger gut Früchte bringende Pflanze, die aber einen starken Wurzelstock hat, eine entsprechend bessere Früchte bringende Pflanze aufpfropft, um den doppelten Vorteil haben zu können, noch bessere Früchte aus der besseren Wurzel; die bessere Wurzel, die die einzelnen lebensspendenden Elemente aus dem guten humösen Boden aufnimmt. Das ist aus der Natur heraus ins Politische geholt, das Konservative. Denn Konservativ bedeutet, altes Gutes zu bewahren um es mit neuem Guten zu ergänzen, dabei das alte Schlechte genau wie das neue Schlechte auszugrenzen, denn nur so kann Gutes zu sehr Gutem werden.

Oh ja Opelt, du nun wieder. Derweil bedeutet doch Konservativ nichts anderes als starr am Alten festzuhalten, so wie du halt Opelt an deiner rotzigen Querulanz!

Oh ja, ich darf wohl zugeben, dass konservativ heutzutage so dargestellt wird und das sogar vom [deutschen Wortschatz](#).

Ja, starr daran festhalten, an der Zeit vor der Evolution, an der Zeit des Instinktes, an der Zeit des Sieges des Stärkeren über den Schwächeren, an der Zeit ohne menschliche Vernunft. Dieses Festhalten kommt aber aus einer Zeit, da die Menschheit das edle Handeln noch nicht gekannt hat. mit dem edlen Handeln aber verändert sich die Welt und bewahrt das Gute und baut es mit neuem Guten weiter aus. Und so bleibe ich auf meiner Begriffserklärung für konservativ beharrend dabei und lasse mir mit Verlaub, die rotzige Querulanz vorwerfen, denn ich bin lieber rotzig querulant als mir die Wahrheit abgewöhnen zu lassen.

Worum aber geht es heute eigentlich?

Ich will auf das neue Buch von Frau Prof. Gabriele Krone Schmalz eingehen. Der Titel „Respekt geht anders“.

Ja, wieder einmal ein Buch, obwohl es so viele Bücher gibt, die leider nicht gelesen werden, die es aber durchaus bräuchte, um aus der Geschichte heraus sie heutige Welt verstehen zu können. Viele Bücher, die dazu verhelfen, stehen auf meiner Seite, von Menschen, die nicht mehr leben

[Yoda - Ein medizinischer Insider packt aus](#)

[Des Griffin – Wer regiert die Welt](#)

[Andrew Carrington Hitchcock – Die Geldmacher die Rothschildfamilienaffaire](#)

[Douglas Reed – Der Streit um Zion](#)

[Stefane Hessel – Empört euch!](#)

Bernt Engelmann – [Einig gegen Recht und Freiheit](#) & [Wie wir wurden was wir sind](#)

Es gibt aber auch Menschen, die noch unter uns weilen und für die edle Tat wertvolle Bücher schreiben.

Ich möchte hier zwei nennen. Zum einen Herrn Detlef Winter, der die Seite „Lübeck Kunterbunt“ aufgebaut hat, von dem ich schon sehr viel gelernt habe, z. B. aus seinem Buch „[Imperialismus Weltherrschaft](#)“ .

Zum anderen Herr Hans Fricke, dessen Bücher nicht bei Amazon & Co. zu finden sind, weil sie nicht systemrelevant sind, sondern das Augenmerk vom Standpunkt der DDR auf die Dinge werfen. Sein Buch „Eine feine Gesellschaft“ [1] hat mir ebenfalls sehr geholfen, die heutige Welt richtig zu verstehen.

Amazon, ja, die Firma, die ihre Angestellten wie Sklaven hält, derweil diese doch aber sich freiwillig in dieses Angestelltenverhältnis begeben, sich also selbst versklaven. Warum tun diese Menschen das? Weil sie gezwungen dazu sind, um ihr kümmerliches Dasein aufrechtzuerhalten; weil diese Menschen nicht verstehen, dass sie durch Zusammenhalt eine andere Kultur des Warenhandels hätten bewahren können, eine Handelskultur, die einst die Innenstädte belebte, dabei Händler aller Religionen und aller Herkunftsländer hatte. Ja das waren Zeiten, die durch die selbsternannten Herren gar nicht starr verändert wurden, um die Gewinne aus dem Handel vom Volk abzustauben, sie in die eigenen Kassen zu bringen. Und dabei ist es egal, ob die Gewinne blutgesudelt sind oder gar nach Tod riechen, denn schon das alte römische Sprichwort besagte „pecunia non olet“ (Geld stinkt nicht!) um einst die Latrinensteuer zu rechtfertigen.

Ja, wer seine Bücher bei Amazon verkaufen kann, der ist mit Sicherheit systemrelevant und tut einiges, mehr oder weniger gewillt, dafür. Es gibt deutsche Opposition, die im Ausland sitzt, und stolz darauf ist, dass deren Bücher bei Amazon sogar Bestseller sind.

Bestseller, weil sie die BRiD als Deutschland bezeichnen, weil sie den tatsächlichen rechtsstaatlichen Hintergrund nicht aufzeigen und damit mit ihrem Schimpfen viele Menschen vom Eigentlichen abhalten. Vom Eigentlichen, der obersten Menschenpflicht, der selbstbewussten Eigenverantwortung. Da kann man noch soviel schreiben, wie der deutsche [Mainstream](#) doch seine „Wahrheiten“ aufbaut, wenn es doch nur eine Wahrheit gibt und daher dem Mainstream mit Respekt Lug und Trug vorgeworfen werden muss. Aber nein doch, ich in meiner Rotzigkeit, dem Mainstream die Wahrheit abzusprechen, wobei doch auch dieser Wahrheit verlauten lässt. Aber diese so fein verstrickt mit Lug und Trug, dass die daraus entstandene Halbwahrheit die größte Lüge ist, die es gibt, da die Menschen mit zu wenig Wissen diese Gespinnste nicht entwirren können.

2.0 Über den Respekt der anders geht, von Frau Prof. Gabriele Krone-Schmalz

Ich habe des Öfteren verlauten lassen, dass ich gern bei Frau Prof. Krone-Schmalz (KS) studiert hätte.

Von dieser Meinung gehe ich nach wie vor nicht ab. Wobei ich meine bei Frau Prof. KS zu studieren, nicht das Studieren der Macrone bei seiner Bibi., sondern ein Studieren wie es Frau K-S in ihrem Buch auf Seite 10 schreibt: „Sind Universitäten nicht genau dafür da, um unterschiedliche Standpunkte auszutauschen, sich gegenseitig weiterzuentwickeln und zu Erkenntnisgewinn zu kommen?“

Universitäten sind da um Standpunkte auszutauschen?

Genau deswegen hätte ich sehr gern bei Frau Prof. K-S studiert, denn mein Standpunkt ist, dass Universitäten zu allererst dafür da sind, um jungen Menschen wahrheitliches Wissen zu vermitteln und dann erst, um einen eigenen Standpunkt zu finden, der der Wahrheit nächstmöglich kommt. Dieser Standpunkt wird dann mit dem Lehrer ausgetauscht und der Lehrer wird seinen Standpunkt in einer Benotung kundtun.

Aber es gibt ja auch noch Seminare, wo doch die unterschiedlichen Standpunkte, die man bezogen hat, untereinander austauscht, um auf einen höchst möglichen gemeinsamen Nenner zu kommen, dabei aber in punkto Wahrheit keinen Kompromiss eingehen darf, also beidseitig von dieser, von der es nur eine gibt, nicht abgehen darf.

Sich gegenseitig weiter zu entwickeln, das trifft meiner Meinung nach hauptsächlich unter der Studentenschaft zu. Ein Oberlehrer, Prof. genannt, sollte aber trotzdem auch seinen Studenten gut zuhören, um bei Möglichkeit aus deren Wissen sich noch weiter zu entwickeln. Es bleibt jedoch dem Oberlehrer selbst in seiner Entwicklung nicht stehen zu bleiben, sondern ständig weiter reines Wissen/Wahrheit aufzunehmen, wenn sie denn vorhanden ist, ansonsten aber nach dieser zu forschen und bei dieser Erforschung die Studenten mitzunehmen. Das ist die Weiterentwicklung/Evolution des Wissens, zudem noch die viele tausendfache Weiterentwicklung außerhalb der Universitäten aus dem Volk hinzukommen. Nur wenn das alles Hand in Hand spielt, kann sich ein Staatsvolk/ein Staat weiter im edlen Sinne entwickeln. Diese Entwicklung war einst der fast einzige Rohstoff, den der deutsche Staat zur Verfügung hatte, um in der Welt bestehen zu können.

Wie es aber dem USI in seiner selbstbestimmten Art so angeht, ist er auf die Rohstoffe der anderen scharf um sich an diesen zu bereichern. Schaut man hinter die Kulissen, wird man erkennen, wie er den deutschen Rohstoff, vor allem mit Patentraub, abgeschöpft hat. Patentraub, über den es auch ein

Buch bei Amazon zu kaufen gibt. Auf einer schweizer Seite kann man für dieses Buch „Unternehmen Patentraub 1945“ zumindest [die Klappentexte](#) lesen, wobei trotzdem zur Vorsicht gemahnt werden muss, denn bei Amazon zu erwerben, bedeutet systemrelevant.

Wenn man hinter diese Erkenntnis gekommen ist, was systemrelevant ist, dann ist dies ein wahrer Erkenntnisgewinn, der in der Zukunft weiterhilft, vor allem beim Verstehen und erkennen des Wortmissbrauchs, den der Westen, also die USI gesteuerte Welt, so ohne Selbstzweifel begeht.

Ja, ich weise auf das Buch von Frau Prof. K-S hin, das ich als E-Book gekauft habe und meine ppC dies mit dem hervorragenden Programm „MWS READER“ , den man bei [mws reader. com](#) erwerben kann und der Stimme Steffi“ auf mp3 umwandelt, dass ich es daraufhin mit dem Gerät Victor Reader ausführlich studieren kann.

2.1 mein Für und Wider zum Buch „Respekt geht anders“

Bestimmt haben Leser und Nichtleser und so mancher Deutsche inzwischen gemerkt, dass mein Respekt gegenüber Frau Prof. K-S auf Hochachtung gründet. Hochachtung aufgebaut auf den Versuch die Verständigung zwischen den Menschen wieder zu beleben.

Ich glaube zutiefst trotzdem, dass ich in einigen Dingen anderer Meinung als Frau Prof. K S bin, diese Meinungsverschiedenheit ohne Streit lösen könnte und beide Seiten dabei zum weiteren Nachdenken anregen würde. Nachdenken, die Triebfeder der Weiterentwicklung des menschlichen Verstandes.

Ich möchte zwei Hauptkritikpunkte, die mich antreiben, hier gleich beim Schopf packen, um danach beim Besprechen, das was ich sehr gut finde, nicht als Schmeichler, als Schmierenkomödiant zu gelten.

Gar nicht weit auseinander im Buch sind diese beiden Kritikpunkte.

Der erste lautet S. 82

„Klimawandel ist ein Fakt. Darauf intelligent zu reagieren setzt voraus, nicht in Aktionismus zu verfallen, sondern die ganze Bandbreite menschlichen Denkens — auch abseits des allgemein Diskutierten — dafür einzusetzen, unseren Planeten weiterhin bewohnbar zu erhalten.“

Ohne Zweifel ist Klimawandel auf unserer Erde angetrieben durch die Sonne ein Fakt. Und darauf intelligent zu reagieren setzt voraus, nicht in Aktionismus zu verfallen, was nicht deutlicher gesagt werden kann und vor allem bedeutet [intelligent](#) – gut und begabt zu handeln.

Also gut vorhandenes Wissen anzuwenden. Und richtig, dazu braucht es die ganze menschliche Bandbreite des Denkens, auch abseits des allgemein Diskutierten, um unseren Planeten Erde bewohnbar zu erhalten.

Jetzt hat aber gerade in der heutigen Welt die Herrschaft der Denkverweigerung so zugenommen, dass die Menschen, insbesondere in der BRiD, die Sache soweit ausufern lässt, dass eine kleine

Bande in der Lage dazu ist, den natürlichen Klimawandel mit HAARP und Geoengineering so auf die Pelle zu rücken, dass es unseren blauen Planeten schwammrig wird und überall, wo die Bande nur will, Klimakatastrophen auftreten, die unsere Welt wie 2021 im Ahrtal unbelebar macht. Unbelebar wie mit dem künstlich ausgelösten Tsunami 2004 in Indonesien; unbelebar wie in Afrika besonders schwere Trockenheiten mit noch stärkeren nachfolgenden Niederschlägen dafür genutzt werden, ganze Landstriche unbewohnbar zu machen. Da sind die derzeitigen Auswirkungen der Klimaverschiebung/Wetterkrieg in unserem Heimatland noch recht „manierlich“. Fast den ganzen Januar bis hin zum 10. Februar die Düsternis eines Novembers, ohne dessen Niederschläge, mit ca. 15 Grad zu hoher Temperatur. Das ist eine weitere Vorbereitung unser Heimatland in eine neue Sahelzone zu verwandeln, natürlich ohne entsprechende Bodenschätze.

Und tatsächlich kommt Frau Prof. K-S in die Kohlensäure (CO₂) Bilanzsache, die sämtliches grünes Leut samt der Frech Faul und Feigen unter Thunberg und Neubauer nutzen, um den Klimaschwindel zu propagieren. Oh, ist das Respekt von mir gegenüber der Jugend? Mit Verlaub, gegenüber solch einer Jugend darf mir jeglicher Respekt fehlen, denn es gibt auch die Jugend, denen Respekt/Achtung gehört, weil sie sich inzwischen selbsttätig soviel Wissen angeschafft haben, dass sie dem Klimaschwindel/Aberglauben nicht mehr unterliegen.

Schade eigentlich, dass Frau Prof. K-S von Kohlensäurebilanz berichtet, obwohl sie die eigentlichen Schadstoffe Schwefeldioxid, Kohlenmonoxid und Blei selbst benennt. Kohlensäure mit technischen Namen Kohlendioxid, jedoch ist ein Gas, das die Pflanzen zum Lebenserhalt brauchen. Ein Gas, das gerade einmal 0,04 % in der Erdatmosphäre (Luft) ausmacht. Erst das Fünzigfache, also 2 % wären tödlich für den Menschen, wobei Kohlensäure schwerer ist als die Restbestandteile der Luft und somit kein Klima Gas darstellen kann, das die Erdatmosphäre so abschließt, um die Wärme, die tagsüber durch die Sonneneinstrahlung entsteht, in der Nacht nicht wieder ins Weltall zu entlassen. Diese Funktion eines Treibhausdaches kann die Kohlensäure nicht übernehmen, dafür gibt es seit über 20 Jahren Kohlenwasserstoffpolymere, aus denen auch Styropor hergestellt wird. diese werden als flüssiger Brei mit Sprühflugzeugen tagtäglich über der westlichen Welt ausgebracht. Mit doppeltem Erfolg, der tagsüber die gesunde und wichtige Sonneneinstrahlung auf die Erde behindert und nachts wie ein Treibhausdach wirkt.

Das richtig nachgedacht, entlarvt die Lüge des angeblichen Treibhausgases, deren die Kohlensäure (CO₂) ausgesetzt ist.

Wie aber kommt es dazu, dass Frau Prof. K-S die Kohlensäure so einordnet? Das ist eine Sache, die ich gerne mit ihr respektvoll geklärt hätte und komme damit zum zweiten Kritikpunkt, den man auf der **Seite 87** findet.

Unter der Überschrift „Die Würde des Andersdenkenden findet man folgenden Sätze:

„Wir leben in einem demokratischen Rechtsstaat, der Meinungs- und Pressefreiheit garantiert. Unser Wahlrecht sorgt dafür, dass auch qualifizierte Minderheiten im Parlament vertreten sind.

Die Voraussetzungen für eine streitbare pluralistische Gesellschaft in Freiheit unter dem Dach gemeinsamer Werte könnten also besser nicht sein.“

Welch eine Würde hat ein Mensch, der einem solchen Aberglauben unterliegt?

Ein demokratischer Rechtsstaat bedeutet auf gut Deutsch, ein volksherrschaftlicher Staat, der auf einer rechtsgültigen Grundlage einer vom deutschen Volk tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung beruht.

Leider ist es mir nicht gegeben mit Frau Prof. K-S unmittelbar darüber zu reden und ich möchte ihr hier nicht den Vorwurf machen, die Unwahrheit zu vermelden. Der einzige Vorwurf meinerseits

wäre, dass Frau Prof. K-S sich in dieser Sache kein Wissen schafft, das ihr aus der Falle der Unwahrheit heraushilft. Denn ein Rechtsstaat entspricht dem [Rechtsstaatsprinzip](#) und dieses blieb seit dem 29.11.1918 unserem deutschen Heimatland vorenthalten.

Meinungs- und Pressefreiheit würde es lt. Grundgesetz geben, denn das hat der Parlamentarische Rat in das GG hineingeschrieben. Die Meinungsfreiheit ist aber spätestens mit Art. 139 GG eingebremst. Eingebremst in der Beziehung Meinung der Hitlerschergen weiter zu verbreiten ist sehr wohl richtig. Aber was ist mit der Meinungsfreiheit der Kommunisten? Dem Hitlernachwuchs wurde mit der [Sozialistischen Reichspartei vom jungen 3 x G 1952](#) die Grundlage genommen, genauso geschah es den Kommunisten mit dem [Verbot der KPD durch das 3 x G](#).

Was geschah danach? 1964 wurde die NPD geschaffen, die noch heute vom 3 x G immer wieder behindert in den Seilen hängt und es niemals in den Bundestag geschafft hat. Verboten werden kann die NPD nicht, denn dann würde man den „Verfassungsschutz“/Geheimdienst verbieten, der letztendlich diese Partei wie Fensterkitt zusammenhält.

Aber auch grundhaft wahrhaftige Meinungen, die nicht zum Nutzen des USI sind, werden bekämpft. Die Hauptwaffen dabei sind die Keulen des Antisemitismus und der Rechtsradikalität, wobei ein jeder rechtsradikal ist, der vom nationalen Standpunkt die ganze Sache betrachtet und ihm deswegen Nationalismus vorgeworfen wird. Was nutzen die

Art. 1-19 des GG, in denen all jene Grundrechte festgeschrieben sind, wenn diese ohne Schwierigkeiten aufgrund willkürlicher Regeln nicht nur durch Gerichte, sondern auch von jeglichen Verwaltungseinrichtungen der BRiD ungeachtet niedergetreten werden?

Verwaltungseinrichtungen wie z. B. die „wilden Kommissare“, dem sog. Bürgerservice, dem sich die Funkmedien bedienen um mit einem vorgetäuschten Staatsvertrag Rundfunkgebühren zu kassieren, die wenn nicht freiwillig gezahlt werden; dann fangen diese „wilden Kommissare“ an Mahn- und Vollstreckungsmaßnahmen zu zelebrieren, obwohl dies lt. Zivilprozessordnung nur ordentlichen Gerichten vorbehalten ist. Ordentliche Gerichte, die es bis 1990 aufgrund der Organisationsstatuten, die man einerseits in den Westzonen Grundgesetz **für** die BRD und andererseits in der Ostzone Verfassung der DDR nannte. 1990 wurden aber diese beiden Organisationsstatute ad acta gelegt, daher keine rechtsgültige verfassungsgemäße Grundlage mehr gibt, nicht einmal die auf dem Art. 43 HLKO beruhen und daher jegliches Gericht in der BRiD zum Ausnahmegericht mutiert, die lt. der [Proklamation Nr. 3 des Alliierten Kontrollrats vom 20.10.1945](#) verboten sind. Und diese Gerichte bis hinauf zum 3 x G unterdrücken jegliche Meinungs- und Pressefreiheit, solange sie dem Nutzen des USI nicht entspricht. Allein die Pressefreiheit wird von der DPA strengstens zensiert, denn die Vorgänger [der DPA DANA und DENA](#) wurden von den Besatzern geschaffen, um durchzudrücken, was den Deutschen in die Hirne gepresst werden soll.

Das Wahlrecht sorgt dafür, dass qualifizierte Minderheiten im Parlament vertreten sind.

Oh Entschuldigung, habe ich das Wahlrecht falsch verstanden, oder warum gibt es die 5 % Hürde? Warum darf trotz der 5 % Hürde der Südschleswigsche Wählerverband mit einem Abgeordneten in den Bundestag einziehen, der noch dazu, obwohl als Direktkandidat angetreten, nur über die Liste in den BT kam? Warum dürfen das andere Minderheiten nicht? Minderheiten wie z. B. die Sorben, die Allgäuer oder die Eifler? Warum wird über die Liste, also mittelbar in den BT eingezogen, obwohl Art. 38 GG klipp und klar vorschreibt, dass unmittelbare Wahlen zu veranstalten sind? Warum hat die Wahlausschuss-Kommission einen [Einspruch gegen die Bundestagswahl 2021 wegen der Mittelbarkeit](#) angenommen und wird diesen Einspruch bestenfalls dem GG-widrig gewählten Bundestag zur Entscheidung übergeben? Es ist nicht gewiss, wann das überhaupt geschehen wird und trotzdem froh und heiter das darauf aufgebaute Regime der Amtsanmaßung weiter frönen darf.

Oh, jetzt bin ich aber wieder etwas hart geworden und habe den Respekt vor diesen Halunken verloren. Wie sollte man aber auch irgendwelche Achtung gegen solche Art Leut aufbauen, da sie ja dazu noch den Meineid huldigen, dafür aber über den Kollaborateursschutz aus Art. 8 des Überleitungsvertrags vom USI geschützt werden, solange das deutsche Volk nicht mit einem Zusammenhalt ohne Abstand dieser Sache abhilft. Damit ist jegliche Voraussetzung für eine streitbare pluralistische Gesellschaft zerstört. So können die Werte des Westens unter dem Treibhausdach der Volksbeherrschung frei ihre giftigen Blüten entfalten.

Jetzt möchte ich aber endlich aufhören mit meiner Kritik, sonst bleibt ja kein guter Fetzen an Frau Prof. K-S.

2.2 Das Gute an „Respekt geht anders“

Das Gute im Buch von Frau Prof. K-S ist, dass sie tatsächlich aufzeigt, wie man miteinander umgehen sollte, also menschlich von einem Jeden nicht mehr zu verlangen als man selbst gewillt ist, diesem zu geben, was sich wissenschaftlich ausgedrückt im „[Kategorischen Imperativ](#)“ erarbeitet von unserem großen deutschen Philosophen Immanuel Kant, widerspiegelt.

Egal welche Kritik ich an diesem Buch habe, der Kategorische Imperativ zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch und kommt ganz besonders in der Passage mit den akkugetriebenen Autos auf die Bühne.

Hier wirft Frau Prof. K-S die Frage auf, ob diese E-betriebenen Autos die bessere Alternative sind, wenn man denn die Produktion in die Klimabilanz mit einbezieht?

Sie beantwortet die Frage gleich selbst mit dem Zitat: «Es zu machen ist billiger, als es nicht zu machen. Es ist sinnlos, aber es kostet weniger.»

Hier hat sie Herrn Prof. Wellnitz von der TH Ingolstadt in den Ring geholt, der E-Autos sogar als Katastrophe bezeichnen und sich dieser wiederum zwecks des Zitats auf einen Auto- Manager beziehen würde. Zeigt das allein nicht schon auf, dass nicht einer allein alles bewerten, erforschen, beweisen und durchsetzen kann?

Zeigt das nicht auf, dass es dazu viele Menschen braucht, die gut Denken und deren gutes Denken zusammengefügt zu sehr gutem Denken wird? Aber leider lassen sich die Menschen immer mehr vom Zusammenhalt abbringen, wozu derzeit der Wahnsinn mit dem Corona Erreger bestens beiträgt.

Wollen wir noch zu einem ganz heiklen Thema kommen um die Ausführungen nicht übermäßig auszudehnen.

Ich meine das Thema- Denkmal mitten in Berlin -, das Frau Prof. K-S ebenfalls in ihrem Buch anschneidet.

Sehr wohl ist es richtig, dass die Barbarei des Hitlerfaschismus nicht vergessen werden darf. Es braucht dazu aber nicht die Hässlichkeit der Betonstelen mitten in Berlin, sondern eine ehrlich und aufrichtige Erinnerung an diese Tage, denen ja nicht nur jüdisch gläubige Menschen zum Opfer gefallen sind. Warum kann das Ehrenmal für die Rote Armee nicht so geschützt und gepflegt werden wie der Betonstelen“park“? Wie heißt es doch so treffend in einem jüdischen Sprichwort? „In der Erinnerung liegt die Vergebung.“; und von mir erweitert “wenn die Erinnerung auf Wahrheit beruht.“. gibt es wegen diesem Zweifel keine Vergebung für diese alte Schuld des deutschen

Volkes? Und warum missachtet das heutige deutsche Volk den Schwur der Ahnen „Nie wieder Krieg!“, lädt sich im Gegenteil wieder neue Schuld auf die Schultern? Beruht also die Erinnerung nicht auf Wahrheit, sondern ist auf den fast 3000 Jahre alten Plan ausgerichtet?

Da bleibt mir doch nur darauf hinzuweisen, dass Frau Prof. K-S sich als überzeugte Europäerin mit nationalstaatlicher Identität bezeichnet. Sie ist also eine Deutsche.

Darf man als Deutscher nicht mehr stolz sein? Ich meine, man kann sehr wohl als Deutscher stolz sein, wenn man denn seine oberste Menschenpflicht erfüllt, die selbstbewusste Eigenverantwortung, die uns streben lässt zur edlen Tat ein ganzes Leben lang.

2.3 Respekt einmal ganz anders

Respekt sollte man eigentlich vorm Alter, vor erbrachter Leistung haben.

Was aber wenn das Alter und die Leistung in Gänze dem Nutzen der Herren des deutschen Volkes zu Füßen geworfen wird?

Ich spreche jetzt von Leut Steinmeier, einer der sich Respekt verdient in einer Partei zu dienen, die in über 150 Jahren auch nicht nur annähernd eines ihrer vielen vollmundig verkündeten Programme erfüllt hat. Respekt verdient, weil er sich als Muschpoke aus dem einfachen Fußvolk als Soldat bis zum General empor gedient hat.

Respekt verdient, [weil er denen dankt](#), die ihn am 13.2.2022 wieder zum Grüßaugust bestellt haben. Respekt verdient, weil er das Vertrauen von denen erbittet, die nicht an seiner Bestellung teilnehmen durften. Nicht teilnehmen durften, weil die Stellung Grüßaugust nichts von einem Staatspräsidenten in sich hat, aber als Bundespräsident bezeichnet wird. Bundespräsident nach Regeln des rechtsungültigen Grundgesetzes, letztendlich auf das „Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in Bezug auf Berlin“. Und ja, die Stellung des Grüßaugusts mit seiner schwarz/rot/goldenen Livree, den Kriegsfarben der Zionisten, ist eine überparteiliche Stellung, denn in dieser Stellung ist man den Herren des deutschen Volkes unmittelbar unterstellt und wird daher nicht vom deutschen Volk in diese Stellung gehoben, geschweige allen Bewohnern des Bundesgebietes. Und genau in diesem Sinne verspricht Leut Steinmeier seinem Herren diese Stellung weiter zu führen und ist damit durchaus bereit auch dem [seine Stellung stärkenden Art. 59a GG](#) als aufgehoben hinzunehmen. Er ist sich also eigenverantwortlich vollbewusst mit unbedingtem Vorsatz gegen das deutsche Volk zu handeln. Und das verlangt regelrecht nach Respekt, denn er sagt selbst auf, dass er Verantwortung für alle Menschen, die im Heimatland der Deutschen leben, trägt.

Er spricht immer wieder vom gewissen „wir“, mit denen er seinereins und die dazugehörenden Herren meint. Diese „wir“ haben in diesen Tagen lernen dürfen, dass Frieden nicht selbstverständlich ist. Der Frieden der „wir“, dessen Gestaltung seit 1980 auf dem [Georgia Guidestones](#) eingeschlagen steht. Der Frieden eines Friedhofes.

Dieser Frieden muss immer wieder neuarbeitet werden, weil die bösen Russen ihn seit dem Jahr 2000 stören und aus dem Hintergrund die gleichgearteten Chinesen fast unbemerkt schon viel länger. Dieser Frieden der „wir“ muss mit Klarheit und entschlossener Abschreckung immer wieder neu erkämpft werden. Abschreckung, die Tat des Angriffs im Gegensatz zur Tat der Warnung seitens der Russen, die als Verteidigung zu bezeichnen ist.

Die Russen warnen, dass wenn der Westen den Schutz der Menschen verletzt, dieses nicht hingenommen wird. Die Russen brauchen nichts mehr hinzunehmen, weil die Russen wieder ein

starkes Volk sind, das sich zusammen mit dem starken Volk der Chinesen sehr wohl und umfänglich gegen die Abschreckung des Westens verteidigen kann und mehr noch, sogar gestärkt hervorgeht.

Die Diskussion, warum der Westen sich von Russland und China entfremdet hat, braucht es wahrlich nicht, denn der von den selbsternannten Herren beherrschte Westen, beherrscht den Wortmissbrauch vom allerfeinsten. Den Wortmissbrauch, den schon John Locke (1632-1704) in seinem Werk „[Versuch über den menschlichen Verstand](#)“ aufgezeigt hat. der Wortmissbrauch, der den Begriff Demokratie in Volksbeherrschung ummünzt und sich damit gegen die Volksherrschaft der Russen und der Chinesen stellt. Und so trägt auch Russland, das russische Volk, die Verantwortung für den drohenden Krieg in Osteuropa, zumindest nach dem Respekt gehörenden Worten des Leut Steinmeier.

Da wird doch gleich einmal die Überprüfung der Verteidigungsbereitschaft der russischen Truppen als Aufmarsch gegen die Ukraine bezeichnet. Ein hyänisches Kriegsgeschrei, das sogar den „wir“ des [Kiewer Regimes zu viel](#) ist, da dieses den letztendlichen Zusammenbruch der ukrainischen Wirtschaft bedeutet und ein solcher immer mehr Menschen in der Ukraine die Augen öffnet, wer denn für den Zusammenbruch ihres wirtschaftlichen Lebens verantwortlich ist.

Jawohl, die Menschen in der Ukraine haben ein Recht auf Leben ohne Angst und Bedrohung. Und da meint das Leut tatsächlich auch auf Selbstbestimmung und Souveränität. Soweit versagt schon sein Verstand, dass er nicht begreifen kann, dass Selbstbestimmung und Souveränität ein und dasselbe sind. Auch hierfür Respekt.

Nicht nur in der Ukraine, sondern auch in anderen osteuropäischen Ländern, wie Lettland, Estland, Litauen, Polen, Slowakei und Rumänien wächst die Angst, weil sie vom Westen geschürt wird, da die Angst ein großes Kapital der selbsternannten Herren der Welt ist, wie man das überdeutlich im Buch „[Ein medizinischer Insider packt aus](#)“ erfahren kann.

Deutschland ist Teil der Nato und dem neuen Reich/EU. Ohne dieses würden die Deutschen nicht in Einheit und Freiheit leben.

Was ist Deutschland? Ein Begriff, mit dem einst Ernst Moritz Arndt in seinem Lied „[Was ist des Deutschen Vaterland](#)“ und August Heinrich Hoffmann aus Fallersleben in seinem „Deutschlandlied“ den Lebensraum der Deutschen bezeichneten, der aber nicht der deutsche Staat war, sondern im eigentlichen das Heilige Römische Reich Deutscher Nation bezeichnete. Ein souveräner deutscher Staatenbund entstand 1871 mit dem Deutschen Reich. Auch dieses war nicht in Gänze der Sprachraum der Deutschen. Dieser Staat wurde nach dem WK 1 durch Gebietsverlust eingeeengt. Dieses eingeeengte Gebiet, dass man dann Weimarer Republik nannte, letztendlich aber trotz allem als Staat noch das Deutsche Reich war, wurde von den Westbesatzern mit [SHAEF Gesetz 52 Art. 7 Abs. 9e](#) als Deutschland bezeichnet und in den Stand vom 31.12.1937 gesetzt. Niemals bekam der deutsche Staat eine Namensgebung vom Volk.

Wenn also Leut Steinmeier nun [von Deutschland redet](#), hat er einen reaktionären (tatsächlich rückständig starr festhaltend) Anspruch auf inzwischen polnisches und russisches Gebiet, das ist Volksbeherrschung in ihrer Größe des Hochmuts, um dem deutschen Volk begreiflich zu machen, dass was 1990 und vorher mit Ende des WK 2 geschah, nicht hinnehmbar wäre, obwohl es derzeit nach Regeln des fortgebildeten Völkerrechts nicht änderbar ist. Deswegen braucht es das Bündnis des neuen Reichs/EU um einst alle Grenzen für den Profit der selbsternannten Herren der Welt zu öffnen, den Profit, den man ständig gegen allerlei verteidigen muss und dazu das Verteidigungsbündnis Nato geschaffen wurde.

Oh, „verehrte Delegierte“, nennt er jene der ausgesuchten Versammlung, die ihn bestellen durften. Diesen „unseren“ in ihrer Gemeinschaft ist die der liberalen Demokratien, also der freiheitlichen Volksbeherrschungen,

„die die Stärke des Rechts über das Recht der Stärkeren stellen.“

Ein Satz, der vermuten lässt, dass solch ein Leut das Richtige will. Richtig aufgelöst aber genau das Gegenteil zeigt.

Das Recht des Stärkeren? Wer ist der Stärkere? Die Russen warnen, dass wenn der Westen den Schutz der Menschen verletzt, dieses nicht hingenommen wird. Die Russen brauchen nichts mehr hinzunehmen, weil die Russen wieder ein starkes Volk sind, das sich zusammen mit dem starken Volk der Chinesen sehr wohl und umfänglich gegen die Abschreckung des Westens verteidigen können und mehr noch, sogar gestärkt hervorgehen.

In einem volksherrschaftlichen Staat das Volk in seiner Mehrheit, dessen Recht eine rechtsgültige Verfassung, die vereinbar mit dem verbindlichen Völkerrecht ist. Das ist das starke Recht gegen dieses „wir“ nun stehen. Gegen dieses Recht nun stehen diese „wir“. Was ist dann aber die Stärke des Rechts, die darüber gestellt wird? Worauf baut sich dann diese Stärke auf und welches Recht ist gemeint? Diese Stärke baut sich auf der Macht des Geldes auf, denn landläufig heißt es- Geld regiert die Welt!, oder wie es Amschel Meyer Rothschild (1744-1812) verlauten ließ: „Gebt mir die Kontrolle über die Währung einer Nation, und es ist mir gleichgültig, wer die Gesetze macht!“

In diesem großdeutschen Hochmut, in dem er sich in Gedenken an den Höhepunkt des Feuersturms in Dresden aufgeschwungen hat, wie die Asche von hunderttausender verbrannter Menschen, kommt er zum Höhepunkt seiner diebischen Rede. Russland hätte die Schlinge vom Hals der Ukraine zu lösen. Die Schlinge, die der Ukraine vom USI umgelegt wurde.

Ist es dann noch ein Wunder, dass dort, wo die Macht in einer Hand konzentriert ist, in der Hand des Volkes eine solch grüßaugustische Versammlung verachtet wird. eine Versammlung, die nicht besser aufzeigen kann, als dass ein Volk grundhaft per Gesetz von Entscheidungen ausgesperrt ist? Mein lieber Herr Gesangsverein, das ist wohl doch Respekt wert, den der Grüßaugust vom Nachfolger Hindenburgs bestimmt gezollt bekommen würde. Aber jetzt Schluss damit, sonst platzt mir volle Respekt mit Verlaub doch noch der Kragen.

Ich brauche nach dieser Quälerei nicht noch den größeren Teil von Leut Steinmeiers Gefasel, sondern erst einmal eine ausgiebige Pause in der Vernunftphilosophie und diese gekrönt mit einem guten Bier, einem „Stern spezial“ aus meiner Plauener Heimatbrauerei.

2.4 Versuch des Überblicks

Was ist ein Überblick?

Eine Sache z. B. wie Tee zubereiten. Man kauft eine Packung Beutel, in denen sich irgendetwas befindet, hängt ihn in heißes Wasser und sagt danach, das war ein guter Tee oder auch das war ein gesunder Tee, evtl. sogar noch grüner oder Rooibostee. Schon bei Rooibos ist der Begriff Tee falsch und wie kann ein Tee gesund sein, wenn er doch das sog. Tein, vergleichbar mit dem Koffein aus dem Kaffee, enthält? Gesunder Tee, eigentlich kein Tee, sondern aus Kräutern, also ein Kräuteraufguss.

Schon in den Grundsätzen der Teezubereitung fehlt hier der Überblick, um eigentlich zu wissen was Tee ist, was aber alles mit diesem Begriff bezeichnet wird, dadurch die Sache nichts weiter als verfälscht wird. Geht man dann noch weiter zu einer Teezubereitung, wie es in der Türkei oder

Russland mit dem Samowar geschieht, oder schaut man sich die Zeremonie, die in englischen Teetrinkerkreisen vollführt wird, oder gar das Zeremoniell, das in japanischen Kreisen mit dem Tee vollführt wird, an, dann wird klar, dass einer allein diese ganze Bandbreite nur als Wissen in sich haben kann, wenn er anderes Wissen ausblendet.

Es braucht für jede Sache Spezialisten. Aber es braucht auch Menschen, die in der Lage sind, einen Überblick in allen Sachen zu haben. Das dabei vorhandene Wissen ist dann in der heutigen Zeit so umfangreich, dass der Satz „Wissen ist das, wenn man weiß wo es steht“, es eigentlich klar verdeutlicht, was der Mensch beachten muss, der vermeint den Überblick zu haben. Dabei braucht es unbedingt, dass der Mensch, der behauptet den Überblick zu haben, sein Gewissen der Wahrheit verpflichtet. Er muss in der Lage sein, wenn er einen Fehler in seinem Handeln hat, diesen einzugestehen und vor allem zu verbessern und niemals den Fehler ständig zu wiederholen, auf dass sich das Falsche einschleift und zur Offensichtlichkeit wird, die dann auch noch mit unvernünftiger Gewalt durchgesetzt wird.

Da lob ich mir Frau Prof. Krone-Schmalz mit ihrem Aufzeigen, dass Respekt anders geht. Umso mehr, mit Verlaub fehlt mir jeglicher Respekt vor dem Grüßaugust.

Aber schauen wir weiter, was Überblick bedeutet.

Z. B. am Dienstag, dem 15.2.2022 auf die Vorträge des russischen [Präsidenten Vladimir Putin](#) und den deutschen [Kanzler Leut Scholz](#).

Hier merkt man schon deutlich bei der Anrede welche Achtung/Respekt ich diesen beiden Politikern entgegenbringe.

Schauen wir einmal rein, was diese Politiker nach ihrem Gespräch im Kreml vor den Journalisten vorgetragen haben.

Ohne Zweifel weist Putin auf die Wichtigkeit der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Russland und der BRiD hin. Er benutzt zwar für die BRiD die Bezeichnung Deutschland und bezeichnet Scholz auch als Kanzler, was ich aber der Diplomatie, die im Völkerrecht geregelt ist, zuordne.

Er zeigt z. B. auf, dass in den 70er Jahren beide Länder (damals die Alt BRiD und die Sowjetunion) wirtschaftlich erfolgreich zusammengearbeitet haben als die Erdgasleitung aus Sibirien nach Westeuropa verlegt wurde. Darüber empfehle ich für ausführlicheres Wissen einen [Bericht](#) des Ostausschuss der deutschen Wirtschaft.

Seit dem bis dato wurde die Energieversorgung seitens Russland nach Westeuropa ohne jeglichen politischen Druck sichergestellt, egal welche politischen Verwerfungen gerade bestanden.

Wenn jetzt Streit entsteht, dass Russland keine Gaslieferungen mehr durch die Ukraine leisten will, dann doch nicht, weil man darüber Druck auf den Westen und die Ukraine ausüben möchte, sondern weil die Ukraine des Öfteren Lieferungen nicht bezahlte oder gar aus dem Transitgas große Mengen stahl, die dann dem Westen gefehlt haben. Wenn sich dann das Regime in Kiew hinstellt und vermeint, dass die bösen Russen den Westen erpressen würden in dem sie kein Gas mehr durch die Ukraine schicken, das vom Westen freudig aufgenommen und für Wirtschaftskrieg genutzt wird, dann ist hier wohl doch aufgezeigt, dass nicht Russland der Verursacher ist, sondern das vom Westen unterstützte Kiewer Regime.

Eine weitere Gasleitung ist die sog. Jamal Pipeline, die über Weißrussland und Polen russisches Gas nach Westeuropa bringt. Auch über diese wurde in letzter Zeit kein Gas mehr aus Russland geliefert, was aber den einzigen Grund hatte, dass keiner aus dem Westen in Russland Gas bestellt hat und Russland doch nicht verpflichtet ist, Gas ohne Bestellung zu liefern um es dann nicht bezahlt zu bekommen. Oder wie sieht es in der BRiD aus, wenn irgendein Michel etwas bei Amazon bestellt hat, wie z. B. Gummibärchen, wird dann doch Amazon ohne weitere Bestellung nicht ständig weiter Gummibärchen liefern, oder etwa doch?

Ja, ich weiß, ein blöder Vergleich, aber so einfach ist das zu erklären, was die westliche Politik von Russland eigentlich verlangt.

Böser wird es noch, da der Westen zwar beklagt, dass die deutschen Gasspeicher leer wären, aber aus diesen rückwärts über die Jamal-Leitung über das Netz Gas in die Ukraine geliefert wird, denn wenn russisches Gas erst einmal deutschen Boden erreicht hat, ist es kein russisches Gas mehr, sondern deutsches und damit Hilfeleistung aus dem Westen für die Ukraine, die der Ukraine mindest doppelt so teuer kommt, als wenn diese ordnungsgemäß Gas aus Russland beziehen würde.

Ein weiterer Grund, warum sich Russland zurückhält Gas durch die Ukraine nach Westeuropa zu liefern, ist der marode Zustand des Leitungssystems in der Ukraine, bei der große Mengen Gas in die Umwelt entweichen und dabei sogar mit Explosionen große Gefahren entstehen. Wenn Erdgas aus dem Rohrsystem entweicht, dann entweicht Methan in die Umwelt und das ist tatsächlich ein Gas, das für die Umwelt, zu der das Klima gehört, schädlich ist.

Putin führt weiter aus, dass Russland, also das russische Volk, nicht die Augen davor verschließen kann, wenn der USI und seine Nato verbindliches Völkerrecht, wie die Verträge von Istanbul und Astana, ganz nach Gutdünken verdreht und verfälscht, obwohl diese rechtskräftig festgeschrieben wurden. Diese Art und Weise haben sie sich seit dem erfolgreichen Coup mit dem sog. 2+4 Vertrag ([Abschließende Regelung in Bezug auf Deutschland](#)) angewöhnt. Der 2+ 4, der samt Einigungsvertrag wegen [unheilbarer Widersprüche](#) rechtlich nicht in kraft treten konnte, und weil er als Grundlage für die Pariser Charta gelten sollte, auch die Pariser Charta aus dem Jahr 1990 diesem Mangel unterliegt.

Das konnte der USI damals Kraft seiner Wassersuppe so deichseln, das konnte er aber schon in [Istanbul 1999](#) nicht mehr und erst recht nicht [2010 in Astana](#). Außerdem wurden das sog. [Dayton Abkommen](#) (Friedensvertrag für Bosnien und Herzegowina) vertraglich festgeschrieben und somit verbindliches Völkerrecht; aus dessen [Anhang 1B](#) geht dann aus Art. 4 die Grundlage der Forderung Russlands hervor, die mit der [Nato-Russland Grundakte 1997](#) festgeschrieben wurde, die Nato in den Stand von 1997 zurückzuziehen. Eine klare Forderung, die dem verbindlichen Völkerrecht entspricht, die da Russland stellt und deshalb in den Augen des Westens so böse wird.

Am 17.2.22 hat der russische Außenminister Sergej Lawrow dem USI eine knallharte schriftliche Antwort auf das Lavieren gegeben, die uns [Dank Russland.news](#) ins Deutsche übersetzt, zur Verfügung steht.

Und siehe da, es tauchen Dokumente auf, die klar die Aussage bringen, dass 1991 vereinbart wurde, dass es [keine Nato Osterweiterung über die Elbe](#) gibt, Nato Osterweiterung gegen die sich inzwischen auch die [VR China durch ihren UN Botschafter stellt](#).

Und ja, der russische Staatspräsident hat nachfolgend einen Außenminister, der ihn unterstützt den Überblick zu behalten. Das kann man aus seinem Vortrag vor den Journalisten ebenfalls erfahren.

Was aber steht diesem russischen Staatspräsidenten, der vom russischen Volk gewählt wurde, von deutscher Seite gegenüber?

Ein Kanzler, der ein ebensolcher SPD Parteisoldat ist, wie der derzeitige Grüßaugust und sich in seiner Hörigkeit gegenüber dem USI hochgedient hat.

Seitens der schweizer Presse wurde der Grüßaugust schon als [Phrasendrescher](#) bezeichnet. Ist es nicht ebenso weit her mit Leut Scholz als Kanzler und der Phrasendrescherei?

Der deutsche Kanzler, nicht vom Volk gewählt; der deutsche Grüßaugust, der kein Staatspräsident ist, ebenfalls nicht vom Volk gewählt, das nennt sich Demokratie und meint aber Volksbeherrschung.

Komisch, Scholz gibt zu, dass die Wirtschaft der BRiD Russland braucht um Umsätze zu machen, es dabei viele Städtepartnerschaften gibt und reger Kultur- und Bildungsaustausch besteht.

Gerade wäre das Deutschlandjahr in Russland zu Ende gegangen.

Und was ist mit dem Russlandjahr in der BRiD? Ein wenig gesucht und man erfährt das es da so etwas schon einmal 2012/13 gab. Und was meint dabei das [BRiD Regime](#)? Die Menschenrechte und anderes würden in Russland schiefhängen und deswegen muss die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit Sanktionen belegt werden. Das ist doch etwas, oder? Aufrichtig im Dienst der Herren des deutschen Volkes.

Nun gut, damals war das Leut Scholz noch in Hamburg, aber schon in hoher Offiziersstellung im Dienste Satans. Und nun als General, was meint er da?

Ein unverzichtbarer Pfeiler der Beziehungen zu Russland, wäre der Dialog/Gespräch. Eigentlich so wie es Frau Prof. Krone-Schmalz fordert. Denn dieser hätte viel zur Aussöhnung zwischen beiden Ländern beigetragen.

Blick zurück, war es nicht der SPDler Willy Brandt, der für die Ostbeziehungen eingetreten ist? Hat dieser nicht im Warschauer Ghetto einen Kranz niedergelegt; und wer hat ihn zu Fall gebracht; war es der Fall Guillaume?

Also wieder einmal der böse Osten, denn der gute Westen spioniert ja nicht. der CIA kümmert sich nur um Genügend Kokain und Heroin na ja und dann noch um ein paar Staatsstreiche. Der NSA ist auch nicht so schlimm, denn der spioniert ja nur bei Freunden und nicht bei Feinden; und Freunde sollten so sowieso offen miteinander umgehen. So konnte all das zur Aussöhnung zwischen dem russischen und dem deutschen Volk nach dem WK2 beitragen. Unter Aussöhnung versteht man, das russische Militär aus der DDR nach Hause zu schicken, ohne sich um dessen Unterkünfte und Unterhalt zu kümmern. Man versteht darunter, sowjetische Helden des 2. Weltkrieges an Straßenrändern betteln zu lassen, man versteht darunter, russische Bodenschätze unter Mithilfe von Oligarchen zu rauben, man versteht darunter, ein großes und starkes Land zu teilen um es beherrschen zu können.

Und genau diese Entwicklung, die seit 2000 unterbrochen ist, gilt es jetzt wieder zu fördern, so wird man die Worte von Scholz verstehen, wenn man einen Überblick hat, hier insbesondere hinter die Kulissen schaut. Einen offenen und ehrlichen Dialog bräuchten die „wir“. Offen, hinter den Türen, und ehrlich gegenüber den selbsternannten Herren der Welt. Mein lieber Herr Gesangsverein, genau dann können sich alle einbringen, zumindest, die das wollen und die dazugehören. Und wer das ist, kann man z. B: bei der Wahl des Grüßaugustes erkennen.

Die Räume werden für die Zivilgesellschaft schwieriger?

Auch das meint Leut Scholz bei der PK vor den Journalisten.

Wer ist denn nun wieder die Zivilgesellschaft?

Bei der politischen Bildung kann man erfahren, dass man Zivilgesellschaft auch als Bürgergesellschaft bezeichnet. Und wer ist ein Bürger in diesem Bezug? Na ja nun klar, der Staatsangehörige der Russischen Föderation, die von ihren Angehörigen wieder liebevoll Russland genannt wird.

Und wer ist ein Bürger in der BRiD?

Rein völkerrechtlich nach wie vor der Reichs- und Staatsangehörige, der mit seiner mittelbaren und unmittelbaren Reichsangehörigkeit des bundesdeutschen Reichs mit Wirkung seit 1913 angehört. Das galt mit Unterbrechung bei Hitler bis 1999, also 9 Jahre nach der vermaledeiten Wende. Erst dann wurde diesen Reichs- und Staatsangehörigen erneut (wie bei Hitler) ohne seine Zustimmung dieses Angehörigkeitsgesetz genommen und mit einer willkürlichen Regel ersetzt, die noch nicht einmal einen Geltungsbereich hat, dadurch nirgends gültig ist.

Aber halt, Leut Scholz meint ja nicht die Zivilgesellschaft des deutschen Michel, in der es so eng wird, dass dem Michel bald kein Raum mehr bleibt zum Luftholen, sondern er meint die russische und dort insbesondere die Gruppe „Memorial“, mit der Scholz und die Seinen lange Zeit eng zusammengearbeitet haben. Eine Menschenrechtsgruppe, die zur Aufklärung des Schicksals sowjetischer Zwangsarbeiter in Hitlerdeutschland beigetragen hat. Verdammt, das ist ja sehr wohl ein hervorragender Beitrag um der Menschenwürde Schutz zu geben. Aber halt, Memorial, da war doch etwas: davon hat aber Scholz bei der PK gar nicht gesprochen. Ah, der deutsche Mainstream klärt uns auf; es geht letztendlich um das Schicksal von Nawalny, der sich dieser Menschenrechtsgruppe als Werkzeug bediente. Nawalny und seine Menschenrechte, die er verteidigt gegen Ausländerpack und Juden, die er ganz und gar nicht leiden kann. So also schließt sich der Reigen wieder zu Scholz, zu Steinmeier, zu den ukrainischen Faschisten der heutigen Zeit und wieder zu Steinmeier mit seinem Besuch in Lettland.

Ja Lettland, das bleibt diesem Grüßaugust; die großen Ziele Washington, Paris und Moskau steuern andere an. Aber Lettland ist auch wichtig, denn auch die Balten gehören unterstützt mit viel Geld aus dem neuen Reich, das letztendlich aus der BRiD stammt, um weiter die fröhlichen Umzüge von SS Mannschaften nicht vermissen zu müssen. Da kann schon der neue alte Grüßaugust wieder einmal die deutsche Unterstützung Vorort bringen. Deutsche Unterstützung in Form von Mannschaften des Söldnerheers, die in die Balten ziehen, um diese zu beschützen, natürlich vor die Haustüre Russlands.

Wenn Russland aber dagegenhält, dann ist es böseartig und da sagt er auch noch frei heraus, dass er den Truppenaufmarsch der Russen in ihren eigenen Grenzen als Bedrohung empfindet. Keinen vernünftigen Grund für diesen Truppenaufmarsch kann Scholz daran erkennen. Oh Respekt Leut Scholz, es wäre ja auch zu viel verlangt, von einem, mit Unvernunft gespickten, so etwas zu erwarten.

Und da täuscht er sich noch einmal und nimmt es als gutes Zeichen, dass zumindest ein Teil des Truppenaufmarsches beendet wird. Ist es aber nicht ganz normal, dass Truppen, die zu einer Übung/Manöver ausrücken nach erfolgreicher Beendigung der Übung wieder zurück in ihre Unterkünfte ziehen? Das alles lässt Scholz und der Westen außenvor, denn ansonsten könnte ein jeder ohne Überblick den Glauben an das Gute der „Wir“ verlieren.

Wollen wir langsam zum Ende kommen, denn bei solchem Geschwafel, wie von Leut Scholz, schwillt mir regelmäßig der Hals. Die Nato hätte zu konkreten Gesprächen eingeladen, um die gemeinsame Sicherheit abzuklären. Die Sicherheit, die man seit über einem Jahrhundert abklärt, in dem man zwei Schritte vor und einen zurück macht und mit jeder Schrittfolge einen Schritt weiter zum eigenen Ziel kommt.

Und ja, dass es der Bundesregierung hoffentlich wirklich klar, dass jede weitere Aggression gegen die Ukraine schwere wirtschaftliche und strategische Konsequenzen zur Folge hätte, denn Russland steht bereit zur Verteidigung und hat ohne Zweifel strategisch die Macht den Westen jede weitere Aggression äußerst schwer zu machen.

Dann kommt er endlich zum Abschluss und meint „für uns“ Deutsche, dass nachhaltige Sicherheit nicht gegen, sondern nur mit Russland erreicht werden kann.

Ja, die „uns“, die Vasallen der heimatlosen Zionisten und deren Nazis/Nationalzionisten finden nur die Sicherheit, wenn sie Russland wieder in ihren Krallen haben, wie es bis in das Jahr 1999 war.

Überblick kann man auch nur bekommen, wenn man wie es vor Gericht Vorschrift ist, alle Seiten zur Sache hört, um dann mit entsprechend hohem Wissen urteilen zu können, was denn die Wahrheit ist. Natürlich lässt sich die Wahrheit am allerbesten darstellen, wenn sie bewiesen wird, z. B. ein Täter wird von wenigsten einem Mensch auf frischer Tat ertappt, evtl. sogar schon festgesetzt, oder wenn er doch noch flüchten kann, kein entsprechendes Alibi vorweist. Dabei ist den Täter zu hören, dessen gesetzlich festgeschriebenes Recht das rechtliche Gehör, denn es kann sein, dass er zwar kein stichhaltiges Alibi vorweisen kann, vom Zeugen aber fälschlicherweise belastet wird.

Es ist nicht ganz einfach und braucht einen hohen Verstand gepaart mit Vernunft um ein weises Urteil fällen zu können. es bedeutet letztendlich nichts weiter als dass das Für und Wider ausreichend gegeneinander abgewogen werden muss.

Gehen wir von der Nato Seite als das Für aus und von der Seite der Menschlichkeit des Wider. Das Für wird mehr als ausführlich durch den Mainstream übernommen. Und wie kann das Wider dagegenhalten? Es gibt inzwischen nicht nur wenige, sondern viele Menschen, die sich öffentlich für das Wider einsetzen, in ehrlicher und aufrichtiger Weise, aber leider noch nicht mit genügend Zusammenhalt um die einzelnen guten zivilen Zuwiderhandlungen zusammenzubringen, um damit sehr gut stärker zu werden.

Oftmals habe ich Frau Dagmar Henn und Frau Susan Bonath mit in den Ring geholt. Immer wieder haben diese beiden ehrlichen Frauen auf ihrem Spezialgebiet Dinge ans Licht geholt, für die andere gar nicht in der Lage wären, weil ihnen die Grundlagen dafür fehlen. Denn eines dürfte klar sein, es braucht heutzutage ein so großes Wissen auf den einzelnen Gebieten, um klare Aussagen treffen zu können, dass man ohne ernsthafte und tiefgreifende Arbeit ein solches Wissen gar nicht erreichen kann. Umso mehr ist es den Menschen zu danken, dass sie diese Arbeit leisten, um der Wahrheit dienen zu können.

Wollen wir einmal hineinschauen, was die beiden Frauen zu sagen haben.

Frau Dagmar Henn geht mit einem Kommentar respektvoll auf die menschliche Größe von Leut Steinmeier ein, die Wort für Wort zu einer unmenschlich klebrigen Masse zusammenschmilzt. Schon die Überschrift, dass Steinmeier kein Lichtstrahl, sondern nur das übliche Dunkel sei, gibt nicht viel Hoffnung, auf das dieses Leut strahlend aus dem Kommentar hervorgeht.

Gleich mit dem ersten Satz, dass Steinmeier als Bundespräsident zwar offiziell das Staatsoberhaupt wäre, praktisch aber nur ein Grüßaugust, zeigt doch nichts weiter auf als die Tatsächlichkeit.

Oft genug vermeine ich jedenfalls, habe ich aufgezeigt, dass die BRiD zu keiner Zeit ein Staat war; bis 1990 ein Bund von Ländern auf Grundlage des Besatzungsrechts und danach nur noch US Kolonie. Die oberste Gewalt über das Heimatland der Deutschen haben nach wie vor seit dem

5.6.1945 die Siegermächte; wobei 1990 die Sowjetunion völkerrechtswidrig aus dem Kreis des Alliierten Kontrollrats gedrängt wurde, denn dazu hätte es eine rechtsgültige vertragliche Grundlage geben müssen.

So wird also die heutige US Kolonie alleinig von den drei Westbesatzern beherrscht, die wiederum unter der Fuchtel der US Imperialisten stehen.

Frau Henn holt als Gegenbeispiel zu Steinmeier & Co den früheren Bundespräsidenten Gustav Heinemann in den Ring. Höchstwahrscheinlich ist den allerwenigsten Lesern dieser Mensch noch ein Begriff, deswegen bitte ich die geneigten Leser und Deutschen auf die Seite der [„humanistischen Union“](#) zu gehen, wo man einen ausführlichen Text über das Leben und Wirken von Gustav Heinemann finden kann. Im Zusammenhang mit diesem Text wird klar, dass Frau Henn in bezug auf Heinemann keineswegs übertreibt und dieser Mensch zu seiner Zeit ein ehrlich und aufrichtiger Vertreter der Wahrheit war.

Nun gut, ob man den 8. Mai 1945 als Tag der Befreiung sehen sollte, müsste in einem Gespräch herausgearbeitet werden wie es von Frau Prof. Krone-Schmalz für einen gegenseitigen Respekt als erforderlich gesehen wird.

Ich jedenfalls gehe eher mit der Meinung von Günter Grass, der sich damals als Besiegter vorkam. Besiegter, nicht weil er von einem bösen Feind niedergewürdigt wurde, sondern weil der Sieger mit Hochmut seinen Triumph ausgekostet hat und den Deutschen keine tatsächliche Möglichkeit gab, eine wahrhafte Volksherrschaft zu errichten.

Oh, und dann kommt sie doch weiß Gott auf den Gauckler als fleischgewordene Rückkehr zu Adenauerschen Traditionen, spricht dem Buckeln vor dem Zionismus. Da haut Frau Henn ganz schön in die Tasten, so dass es sogar mir in den Ohren anfängt zu klingen. Ja und in Folge wieder zurück zu Leut Steinmeier und seiner Liebäugelei mit den ukrainischen Nachfolgern derer, die sich einst als Ukrainer den Hitlerfaschisten angeschlossen haben. Nur wenn man so wie Frau Henn die wahrhafte Geschichte ins Heute holt, kann man erkennen, was gespielt wird. Ja mit der [Bombardierung von Slawiansk](#) hat Steinmeier mitgeholfen ein weiteres Mal nach 1990 Krieg auf europäischen Boden zu beginnen. Hier kurz quergedacht zu Scholz und seiner Rede vor den Journalisten, seine Generation und kein Krieg in Europa?

Sehr schön, so meine ich jedenfalls, hat Frau Henn herausgearbeitet, dass das Ergebnis der Wahlversammlung, die den Grüßaugust Steinmeier erneut gekürt hat, bereits im Vornherein feststand. „*Weil die dekorativen Vertreter der Gesellschaft natürlich von den Parteien bestimmt werden.*“ Ja, es ist nun einmal so in dieser gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur der BRiD. Da geht es um den Willen der Herren des deutschen Volkes und nie und nimmer um den Willen des deutschen Volkes.

Jetzt hinüber in das Spezialgebiet von Frau Susan Bonath, die bereits mehrfach über den [Wirrwarr](#) von [Zahlen](#), den das BRiD Regime alltäglich den Bewohnern des Bundesgebietes vorsetzt, ausgeführt hat. In dem [Kommentar](#), auf den ich heute hinweisen will, geht es aber um den zwanghaften Drang der BRiD Gewaltigen möglichst viele Menschen mit Impfen zu schädigen. Die Überschrift „*Impfweigerung gleich Verzicht auf Behandlung!*“, eine Ungeheuerlichkeit seines Gleichen, noch dazu, wenn man die tatsächlichen Gründe herausfindet, warum in der westlichen Welt ständig und gegen alles bis hin zu krummen Fußnägeln, geimpft werden muss. Wenn dann die vom herzallerliebsten Leut Drostens erfundene [PCR Tests](#) gleich einmal anschlagen, um zu vermelden, dass der Getestete den Corona Erreger in sich hat, derweil er aber nur an einer leichten Grippe erkrankt ist, dürfte inzwischen nicht mehr verwunderlich sein, da der Corona Erreger ebenso wie der von der Grippe aus Amino- und Nukleinsäureketten besteht, also irgendwo in der

Bauart gleich ist.

Da aber auch der ganze Mensch wie ebenfalls alle anderen Lebewesen auf dieser Erde größtenteils aus solchen Amino- und Nukleinsäureketten besteht, dürfte es eben so wenig verwundern, dass ein Test auf Corona anschlägt, obwohl der Mensch eigentlich kerngesund ist und dann trotzdem den Zwangsmaßnahmen unterworfen wird.

Dann die heikle Frage von Frau Bonath, ob mutwillig ungeimpfte Menschen bei irgendeiner Erkrankung z. B. eines Beinbruches in einem Krankenhaus behandelt werden dürfen, ist meiner Meinung nach nicht im geringsten übertrieben, sondern der Gutmenschlichkeit der Scharfmacher geschuldet. So sind dann jene Ärzte, die verweigern Ungeimpfte zu behandeln, noch nicht einmal mehr Götter in Weiß, sondern einfach nur Weißkittel und damit „domestizierte“ Schwarzkittel. Dazu gesellen sich dann die Olivgrünen wie der Tübinger Rebell Palmer. In einer Nebenadresse, die man im Artikel von Frau Bonath findet, kann man erfahren, dass dieser Olivgrüne in seiner ganzen Hässlichkeit von Impfverweigerern 5000 € kassieren will. Die Impfverweigerung, die sich nicht gegen den Schutz stellt, sondern gegen die unkontrollierbaren Kurz- und Langzeitnebenwirkungen der dreckigen Weststoffe. Nach wie vor geht es mit vollem Druck auf die Impfpflicht in der BRiD, auch wenn gerade die Corona Maßnahmen gelockert werden. Ein sehr feiner Zug von Lauterbach & Co die Menschen wieder in falsche Hoffnung zu versetzen, auf dass diese unvorsichtig werden um sie dann von hinten mit der Keule der Impfpflicht voll treffen zu können. Die Impfpflicht, die Leut Scholz vor Beginn der [nächsten Grippezeit](#) setzt.

Genau wegen der Impfpflicht wurde der Corona Erreger geschaffen, da mit der Grippe kein Blumentopf mehr zu gewinnen war. Der Corona Erreger gesucht in US Militärlaboren wie [Fort Detrick](#), [Forest Glen Annex](#), aber auch außerhalb in Georgien und Kasachstan, vielleicht sogar in der Ukraine.

Neuerdings überschlägt man sich wieder einmal und dabei sogar opportunistische Oppositionelle dabei, dass der Corona Erreger in einem chinesischen Labor der Stadt Wuhan geschaffen worden wäre und aus diesem „ausgebrochen“. Es stimmt, dass dieses Labor vom USI einen Auftrag bekam den Erreger, der schon bei Fledermäusen gefunden wurde, fähig zu machen, um beim Menschen Fußfassen zu können. Eine Forschung, die gebraucht wird, um entsprechende Gegenwehr zu schaffen, weswegen gerade die Chinesen aber auch die Russen sehr schnell mit **sicheren** Impfstoffen zur Stelle waren. Zu keiner Zeit aber wurde der Corona Erreger aus diesem Labor auf die Menschheit losgelassen. Der Forschungsauftrag war aber ein hinterhältiger Anschlag auf den chinesischen Staat um diesen die Verbreitung des Corona Erregers in die Schuhe schieben zu können. Hinterhältig wie der USI einst den Taliban geschaffen hat um der Sowjetunion in Afghanistan ihr Vietnam zu bereiten.

So sieht es also aus, wenn man sich in außenpolitischen, im innenpolitischen und bei beiden über all ihre Sichtweisen einen Überblick holen will. Es kommt ein riesiges Wissen auf einen zu, ähnlich wie eine Lawine, gegen die man einen Schutz aufbauen muss. Nein nicht um das Wissen abzuwehren, sondern auf, dass das Wissen den einzelnen Menschen nicht erschlägt. Das bedeutet, es ist richtig, wenn sich die Menschen auf verschiedene Dinge spezialisieren. Es bedeutet aber auch, dass diese Menschen ihr ganz spezielles Wissen miteinander teilen sollten, um das Wissen zu vervollständigen. Vor allem vervollständigen mit staatsrechtlichem Wissen um verstehen zu können, dass alle Dinge, die in unserem schönen Heimatland in Schieflage geraten sind, nur grundhaft, nicht oberflächlich geändert, wieder aufgerichtet werden können. Grundhaft geändert, in dem sich das deutsche Volk um sich selbst bestimmen zu können, endlich eine wahrhafte und vom Volk tatsächlich in Kraft gesetzte Verfassung schafft; und das mit einer [vernunftbegrenzten Gewalt](#), also auf [zivilem Weg](#) durchgesetzt werden muss.

3.0 Sammelsurium

- Neuer Patentraub erwartet
 - 19 Jähriger und sein Mofa
 - [Geheime Technik soll erkundet](#) werden
- Holzpellets Feuerung und Kaminfeuer [Umweltverschmutzer](#)
 - 12000 Jahre alter Feinstaub in Neandertalerhöhle entdeckt
 - Radiokarbonmethode deckt weitläufige Verwandtschaft mit heutigem Feinstaub auf
 - [Kohlenwasserstoffpolymere, der neue Feinstaub](#)
 - kostengünstig am Himmel ausgebracht durch steuerliche Förderung
- erfolgreicher Klimaschutz für Heuschrecken [seit 2003](#)
 - Schutz für USI-letten modernisiert,
 - besonderer Einsatz von [Baerbock](#) und [Habeck](#)
- Klimawandel
 - Ernährung muss umgestellt werden
 - Wasserverbrauch muss drastisch eingeschränkt werden
 - [Wasser verschwindet](#)
 - [Forschung dafür notwendig](#)
- FDP ehrlich in der Regierungskoalition
 - Verdient über [Naumannstiftung](#) in Südamerika
 - [Duque Muster Nato Vasall](#)
 - Unterstützung der [Monroe Doktrin](#)
- Die [Zeit der kleinen Schritte ist vorbei](#), in den Weltbeziehungen bricht eine neue Ära an
 - Russland fordert die Nato auf, sich in den Stand von 1997 zurückzuziehen
 - Die Bedeutung verbindlicher rechtsgültiger Verträge von [Dayton](#), von [Istanbul](#), von [Astana](#) verhindert das Trippeln des [Tango korrumpi](#)
- [Russischer Botschafter in Schweden](#) wird ausdrücklich
 - mit Verlaub, westliche Sanktionen stärken Russland, Russland hat keinen Käse aus Schweiz und Italien
 - Käse wird ohne Zusatzstoffe selbst gemacht
 - Russische Mentalität wird nicht verstanden
- Nächste Zentralbank wird gerettet

- [Stoltenberg übernimmt norwegische Geldpresse](#) mit größtem Investmentfond der Welt
- Besonders sicher, durch Investitionen bei Adidas, Allianz und Bayer
- Klare Ausrichtung zu anderen Zentralbanken, insbesondere der EZB und der FED; besiegelt über die BIZ
- Militärische Struktur benötigt um straffe Funktion zu garantieren
- Rechtsstaatsklage Polen und Ungarn am [EUGH abgeschmettert](#)
 - Dreistigkeit besonders schlimmer Güte
 - Unterabteilung zionistischer Weltregierung fühlt sich belästigt
 - Diktatur und Verfassung wie Hölle und Weihwasser
 - Neue Reparationsforderungen an BRiD nicht ausgeschlossen
- Donezk, Lugansk [zynische Propaganda](#)
 - [Großangelegter Kinder Handel](#)
 - [Mehr Sicherheit durch Nato](#) möglich
 - [Russen nicht rechtgläubig](#)

So Michel, nochmal Glück gehabt, Galgenfrist mit der Bombe doch noch mal verlängert, vielleicht weil nicht nur [immer wieder](#) Donald Duck, sondern auch [sein Unterwasser-Bruder](#) vor den Russen flüchtet? Weil die Lugansker Sicherheit [Terroranschläge verhindert](#)?

Nun kommen aber trotzdem die [faschistischen und andere von Kiew unterstützte Truppen](#) und wollen in Lugansk marodieren. Und alles nur, weil nicht nur die Wirtschaft der Ukraine, sondern auch deine in die Hände der Spekulanten muss.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)

[1] Hans Fricke, "Eine feine Gesellschaft" - Jubiläumsjahre und ihre Tücken
(GNN-Verlag Schkeuditz, März 2010, 250 Seiten,